



# Höhere Fachschule für Wirtschaft HFW Thurgau

Studiengang zum eidgenössisch anerkannten Diplom  
Dipl. Betriebswirtschafterin HF / Dipl. Betriebswirtschafter HF

## ***Inhaltsverzeichnis***

STUDIENGANG 2010 - 2013 .....	2
HFW-TG – EIN NEUER AUSBILDUNGSGANG .....	3
HFW-TG – BERUFSBEGLEITENDE KADERAUSBILDUNG IN WEINFELDEN .....	3
POSITIONIERUNG DER HFW IN DER BILDUNGSLANDSCHAFT .....	4
BERUFSPROFIL UND HANDLUNGSKOMPETENZEN .....	5
STUDIENPROGRAMM UND UNTERRICHTSPLAN .....	5
AUFNAHMEBEDINGUNGEN .....	7
ZEITLICHER AUFBAU DES STUDIUMS .....	8
PRÜFUNGEN HFW-TG .....	9
DIPLOMPRÜFUNG .....	9
STUDIENKOSTEN .....	9
PRÜFUNGSgebühren .....	9
AUSWÄRTIGE SEMINARE .....	10
VORBEREITUNG AUF DIE HFW .....	10
BERATUNG .....	10
INFORMATIK .....	10
SCHULADRESSE .....	10
DIE ALLGEMEINEN BEDINGUNGEN FÜR DEN STUDIENGANG .....	11

### **Studiengang 2010 - 2013**

<b>Start</b>	Dienstag, 26. Oktober 2010
<b>Unterrichtszeiten</b>	Dienstag, 13.45 bis 20.45 Uhr Donnerstag, 17.30 bis 20.45 Uhr zusätzlich 1 bis 2 Seminartage pro Semester Änderungen der Unterrichtszeiten und Anzahl Lektionen vorbehalten. Den genauen Studienplan erhalten die Studierenden vor Ausbildungsbeginn.
<b>Studiendauer</b>	6 Semester bis September 2013
<b>Studienleitung</b>	Christian Jordi (christian.jordi@bbz.ch)
<b>Gesamtleitung</b>	Roger Peter, Prorektor BZWW/Leiter Weiterbildung
<b>Anmeldung</b>	Schriftlich mit beiliegendem Anmeldeformular Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs der Einschreibegebühr berücksichtigt.
<b>Aufnahmeprüfung</b>	Freitag, 20. August 2010
<b>Unterrichtsort</b>	Bildungszentrum Wirtschaft Weinfelden, Schützenstrasse 11, 8570 Weinfelden
<b>Ferien</b>	Es gelten die Schulferien des Bildungszentrums Wirtschaft Weinfelden (vgl. <a href="http://www.wbzw.ch">www.wbzw.ch</a> ).

Aktuelle Informationen sind auf der Homepage [www.hfw-tg.ch](http://www.hfw-tg.ch).

Die Höhere Fachschule für Wirtschaft bildet Betriebswirtschafter mit dem eidgenössischen Abschluss "**dipl. Betriebswirtschafterin HF / dipl. Betriebswirtschafter HF**" aus.

### ***hfw-tg – ein neuer Ausbildungsgang***

Die HFW ist ein neuer Ausbildungsgang im Thurgau. Nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens kann das Bildungszentrum Wirtschaft Weinfelden (BZWW) den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen das eidgenössische Diplom übergeben.

Die HFW bietet eine 3-jährige berufsbegleitende Schulung, in welcher Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz systematisch und unter Einbezug der beruflichen Praxis gefördert werden. Die hfw-tg sieht ihre Aufgabe in der Förderung des Kadernachwuchses in Wirtschaft und Verwaltung. Die Absolventinnen und Absolventen erhalten eine umfassende und praxisbezogene Ausbildung, die sie befähigt, als Generalistin/Generalist Fach- und Führungsverantwortung zu übernehmen.

### ***hfw-tg – berufsbegleitende Kaderausbildung in Weinfelden***

Die hfw-tg kann nur berufsbegleitend besucht werden. Es ist ein Mindest-Arbeitspensum von 50% oder wöchentlich 20 Stunden nachzuweisen. Das HFW-Studium dauert 6 Semester und umfasst rund 3'600 Lernstunden. Diese Lernstunden teilen sich auf in Präsenzunterricht an der hfw-tg in Weinfelden und in zusätzliche Lernstunden, die von den Studierenden selbst organisiert werden, z.B. in Haus- oder Gruppenarbeit.

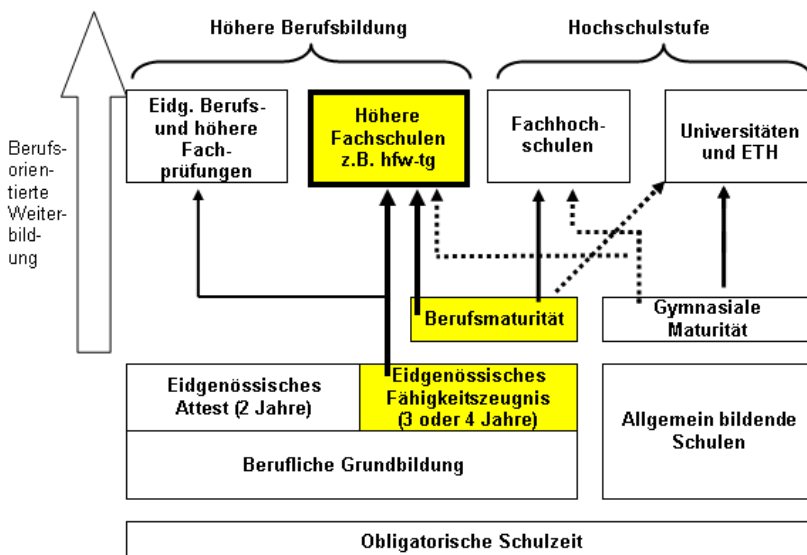
Die hfw-tg bietet in den 6 Semestern rund 1'300 Präsenzlektionen an. Eine Unterrichtswoche besteht aus 8 - 12 Lektionen. Zusätzlich werden Tagungen oder Seminare durchgeführt. Das Studium an der hfw-tg verlangt überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und Durchhaltevermögen. Von der Lernzeit umfassen die Präsenzlektionen in der Schule etwa einen Drittel – zwei Drittel des Lernaufwands sind im eigenverantwortlichen Lernen zu erbringen.

Der Ausbildungsgang kann mit einem eidgenössischen Fähigkeitsausweis kaufmännischer Richtung, einem Mittelschulabschluss oder einer Berufslehre und kaufmännischem Grundwissen absolviert werden (vgl. das Kapitel "Aufnahmebedingungen"). Der Studienort Weinfelden bietet hervorragende Bedingungen für eine berufsbegleitende Ausbildung. Wir nützen die zentrale Lage und verzichten auf einen Unterricht am Samstag. Die kurzen Anfahrzeiten mit dem öffentlichen Verkehr oder dem privaten Fahrzeug verringern den Aufwand erheblich und ermöglichen die freie Nutzung des Wochenendes für das eigenverantwortliche Lernen.

### Positionierung der HFW in der Bildungslandschaft

Höhere Fachschulen stehen an der Spitze der berufsbegleitenden höheren Berufsbildung. Der Bund (BBT Bundesamt für Berufsbildung und Technologie) und der Kanton Thurgau üben die Oberaufsicht über die hfw-tg aus.

Die hfw-tg wird berufsbegleitend besucht. Der Zugang ist auch ohne Berufsmaturität möglich (vgl. die genaueren Ausführungen zur Zulassung auf Seite 7).



Die Ausbildung an der Höheren Fachschule für Wirtschaft Thurgau bietet den Absolventinnen und Absolventen attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten im Anschluss. Dipl. Betriebswirtschafter/innen HF werden zu Höheren Fachprüfungen (eidg. anerkannte Fachausweise und Diplome), zu Nachdiplomstudien der Höheren Fachschule (NDS HF), zum Bachelor of Business Administration (Betriebsökonomie FH) und zum Executive Master bzw. zum Master of Advanced Studies der Fachhochschulen zugelassen.

Bei der Zulassung zu höheren eidgenössischen Berufsprüfungen werden die in der HFW erworbenen Kompetenzen angerechnet.

Die hfw-tg arbeitet eng mit der Akademie St. Gallen zusammen und setzt auf innovative und bewährte Konzepte.

### **Berufsprofil und Handlungskompetenzen**

Im neuen Rahmenlehrplan wird das Berufsbild für die HFW-Absolventen aus dem modernsten Management-Ansatz, dem neuen St. Galler Management-Modell, bestimmt.

Führung und Steuerung der Unternehmung verlangen berufliche Kompetenzen auf drei Ebenen:

- **Managementprozesse**  
Gestaltung, Lenkung, Steuerung und Entwicklung der betrieblichen Leistung
- **Geschäftsprozesse**  
Betriebliche Leistungserstellung als Kernprozess der Geschäftstätigkeit
- **Unterstützungsprozesse**  
Bereitstellung der Infrastruktur für die betriebliche Leistungserstellung

Diesen drei grundlegenden Prozessen werden Handlungsfelder zugeordnet, in denen HFW-Absolventen Kompetenzen erwerben können und berufliche Leistungen zu erbringen haben.

12 Handlungsfelder sowie verschiedene Vernetzungstage ausserhalb der Schule bilden die Grundlage für den Lehrplan der hfw-tg. Ziel der Ausbildung ist es, in diesen Handlungsfeldern berufliche und fachliche Kompetenzen als Erfolgsfaktoren am Arbeitsplatz zu erwerben.

### **Studienprogramm und Unterrichtsplan**

Die Studierenden erhalten für jedes Studienjahr einen detaillierten Unterrichts- und Stundenplan, in dem jeweils die einzelnen Präsenzkationen aufgeführt sind. Die Ferien stimmen in der Regel mit denjenigen des BZWW überein.

Das folgende Studienprogramm der hfw-tg enthält die Handlungsfelder mit den zugeordneten Lernfeldern im zeitlichen Ablauf des 3-jährigen Studiums. In den Lernfeldern (Unterrichtsthemen) werden die Kompetenzen für die Handlungsfelder gemäss Rahmenlehrplan vermittelt.

Handlungsfeld	Lernfeld	Semester					
		1.	2.	3.	4.	5.	6.
Unternehmensführung	Betriebswirtsch. Modelle	X					
	VWL und Wirtschaftspolitik	X	X				
	Strategisches Management					X	X
	Umweltsphäre Recht I	X					

## HFW Thurgau - Studienführer

Marketing, PR	Marktforschung			X	X		
	Marketing und Vertrieb			X	X		
	Präsentationstechnik			X			
	Umweltsphäre Recht II		X				
Produktion	Produktionswirtschaft		X				
	Grundlagen der Statistik			X			
Beschaffung und Logistik	Unternehmenslogistik	X					
	Materialwirtschaft		X				
Qualität, Umwelt, Sicherheit	QUS-Management						X
Personalwesen	Personalmanagement (HRM)			X			
	Personalführung			X			
	Sozialversicherung				X		
	Kommunikation				X		
	Arbeitsrechtspraxis			X			
Finanzierung und Investition	Finanzierung		X				
	Investitionsrechnung					X	
	Finanz. Führungsinstrumente					X	
	Steuerrecht und Vorsorge						X
Rechnungswesen	Finanzielles Rechnungswesen	X	X				
	Betriebsbuchhaltung			X			
	Controlling					X	X
	Rechnungslegung						X
Informatik	Wirtschaftsinformatik				X	X	
Organisation	Organisationsgestaltung	X					
	Organisationsentwicklung					X	
Projektmanagement	Selbstmanagement / Knigge	X					
	Selbstkenntnis			X			
	Projektmanagement				X		
Wirtschaftsenglisch	Wirtschaftsenglisch			X	X	X	
Vernetzungstage	Impulstag	X				X	
	Business Excellence		X		X		X
	Outdoor		X				
	Leadership				X		
	Kolloquium Diplomarbeit					X	X

### **Aufnahmebedingungen**

Die Aufnahme in die hfw-tg setzt voraus:

- Fähigkeitsausweis einer 3-jährigen Lehre, das Diplom einer vom Bund anerkannten Mittelschule, eine Berufsmatura oder eine gymnasiale Maturität.
- Nach Abschluss der Grundbildung mindestens 2 Jahre Praxis in Wirtschaft oder Verwaltung.
- Anstellungsverhältnis von mindestens 50%.

**Prüfungsfrei** werden aufgenommen:

- Bewerberinnen und Bewerber mit einem Fähigkeitsausweis einer kaufmännischen Lehrabschlussprüfung (KV 86 bzw. E-Profil).  
Folgende Zeugnisnoten sind für die prüfungsfreie Aufnahme erforderlich:
  - Fach Rechnungswesen bzw. Wirtschaft & Gesellschaft (Durchschnitt der drei Positionsnoten) mindestens die Note 4.5;
  - Fächer Deutsch und Englisch jeweils mindestens die Note 4.5.
- Bewerberinnen und Bewerber mit
  - der Maturität Typus E bzw. Schwerpunktfach Wirtschaft;
  - kaufmännischer Berufsmaturität;
  - dem Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsmittelschule.

Alle übrigen Bewerberinnen und Bewerber haben in dem Fach resp. in den Fächern, in dem oder denen sie den Anforderungen für eine prüfungsfreie Aufnahme nicht genügen, eine Aufnahmeprüfung zu bestehen. Die Prüfungsinhalte für die Aufnahmeprüfung richten sich grundsätzlich nach den Vorgaben der kaufmännischen Lehrabschlussprüfung (KV 86 oder E-Profil).

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit dem Studienleiter der hfw-tg, Christian Jordi, damit Ihre Ausbildungen und die Aufnahme in die hfw-tg detailliert erörtert werden können.

Beim Sekretariat Weiterbildung BZWW kann eine Liste von Weiterbildungskursen verlangt werden, die auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten.

Wer eine Aufnahmeprüfung zu bestehen hat, kann in den einzelnen Fächern von der Aufnahmeprüfung befreit werden, sofern die entsprechenden Kenntnisse durch andere, gleichwertige Ausweise belegt werden.

Das Gesuch um Prüfungsbefreiung ist an den Studienleiter der hfw-tg zu richten. Er entscheidet zusammen mit der Schulleitung BZWW über eine allfällige Prüfungsbefreiung.

Wenn die Aufnahmebedingungen erfüllt sind, erfolgt die Aufnahme in der Reihenfolge des Zahlungseingangs der Einschreibegebühr, bis alle Studienplätze belegt sind. Für weitere Bewerberinnen und Bewerber wird eine Warteliste geführt.

### **Zeitlicher Aufbau des Studiums**

Der Unterricht findet jeweils an folgenden Wochentagen statt:

<b>Dienstag</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>Studium hfw-tg</b>
13.45 - 17.00 Uhr		26. Oktober 2010 bis
17.30 - 20.45 Uhr	17.30 - 20.45 Uhr	Ende September 2013
<b>8 Lektionen</b>	<b>4 Lektionen</b>	3 Jahre, 6 Semester

Änderungen der Unterrichtszeiten und der Anzahl Lektionen sind vorbehalten. Den genauen Studienplan erhalten die Studierenden vor Studienbeginn.

### **Prüfungen hfw-tg**

Am Ende jedes Studienjahres sind Nachweise über bestandene Prüfungen gemäss Prüfungsreglement zu erbringen.

Am Ende des 1. und des 2. Studienjahres bilden die erbrachten Prüfungsleistungen die Grundlage für die Beförderung in das nächst höhere Studienjahr. Weitere Angaben können dem Prüfungsreglement entnommen werden.

### **Diplomprüfung**

Die Diplomprüfung ist modular aufgebaut, d.h. Prüfungen finden grundsätzlich jedes Jahr statt. Die Diplomprüfung umfasst somit:

- mündliche und schriftliche Prüfungen über den ganzen Studiengang verteilt;
- zusätzlich eine schriftliche, praxisorientierte Diplomarbeit im 3. Studienjahr.

Details sind im Prüfungsreglement beschrieben.

### **Studienkosten**

#### **Einschreibengebühr**

Fr. 400.–

Die Einschreibengebühr wird in keinem Fall zurückerstattet, jedoch an die ersten Semestergebühren angerechnet.

#### **Semestergebühren**

Fr. 2'780.–

Zusätzlich Lehrmittel für alle 6 Semester (geschätzte Kosten)

ca. Fr. 2'500.–

### **Prüfungsgebühren**

#### **Aufnahmeprüfung** (sofern erforderlich)

1 Fach Fr. 100.– / 2 Fächer Fr. 200.– / 3 Fächer Fr. 300.– \*

\* Wird nur bei schriftlicher Abmeldung bis 2 Wochen vor der Zulassungsprüfung zurückerstattet.

#### **hfw-tg Prüfungen**

Prüfungsgebühren insgesamt ca. Fr. 2'750.–

**Englisch-Diplom** (BEC2 oder BEC3) ca. Fr. 350.–

### **Gesamtkosten der hfw-tg Ausbildung**

Rund Fr. 21'900.– mit Lehrmittel und Prüfungsgebühren

### ***Auswärtige Seminare***

Während der Studienzeit finden allenfalls auswärtige Seminare statt. Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind in der Regel nicht in den Semestergebühren inbegriffen.

### ***Vorbereitung auf die HFW***

Die HFW baut auf dem Grundwissen der kaufmännischen Lehrabschlussprüfung auf. Für einen guten Start empfehlen wir, dieses Grundwissen vor Studienbeginn aufzufrischen. Zur Unterstützung bieten wir in den Fächern Rechnungswesen und Englisch gezielte Vorbereitungskurse an.

### ***Beratung***

In einem persönlichen Gespräch mit dem Studienleiter, Christian Jordi, können Sie Ihren Vorbereitungsbedarf für das hfw-tg Studium genau abklären. Nehmen Sie dieses kostenlose Angebot wahr!

### ***Informatik***

Wir setzen Grundkenntnisse in MS-Office (Word und Excel) voraus. Informatik-Zertifikate wie ECDL oder SIZ Anwender I bieten eine ausreichende Grundlage.

### ***Schuladresse***

#### **Bildungszentrum Wirtschaft**

Weiterbildung  
Schützenstrasse 11  
8570 Weinfelden  
Telefon 071 626 86 10  
Fax 071 626 89 21

[www.wbzw.ch](http://www.wbzw.ch)  
[weiterbildung@bbz.ch](mailto:weiterbildung@bbz.ch)

## **Die allgemeinen Bedingungen für den Studiengang**

### **Anzahl Teilnehmer**

Der Studiengang wird nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt (falls nicht anders vermerkt: 12 TN). Die maximale Zahl wird von der Leitung Weiterbildung bestimmt.

### **Form der Mitteilungen**

Anmeldungen, Abmeldungen und Austritte bedürfen der Schriftform. Mündliche Absprachen haben keine rechtliche Wirksamkeit.

### **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt auf einem Anmeldeformular. Die Anmeldungen werden bestätigt. Mit der Anmeldebestätigung wird eine Einschreibegebühr von Fr. 400.– in Rechnung gestellt. Anmeldeabschluss gemäss Broschüre. Spätere Anmeldungen sind bei freien Studienplätzen möglich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs der Einschreibegebühr berücksichtigt.

### **Abmeldung vom Studiengang**

Bei einer Abmeldung bis 7 Tage nach Rechnungsdatum verfällt die einbezahlte Einschreibegebühr bzw. muss sie einbezahlt werden, falls dies bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht geschehen ist. Weitere Kosten fallen nicht an. Während dem Studiengang ist ein Austritt aus dem Vertrag nur per Ende eines Semesters und nur aus wichtigen Gründen möglich. Die Kündigung hat spätestens vier Wochen vor dem Semesterende schriftlich eingeschrieben mit Angabe der Gründe und Nachweisdokumenten zu erfolgen. Erfolgt keine Kündigung, gelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das nächste Semester als angemeldet.

### **Schulgeld**

Das Schulgeld wird vor Beginn des Semesters fällig. Bei verspäteter Kündigung oder Abmeldung werden folgende Kosten in Rechnung gestellt:

Bis Semesterbeginn: 50% des Kursgeldes des entsprechenden Semesters

Nach Semesterbeginn: das gesamte Kursgeld des entsprechenden Semesters

Die einbezahlte Einschreibegebühr wird nicht zurückerstattet bzw. ist geschuldet, falls noch nicht bezahlt.

Eine teilweise Rückerstattung kann nur ausnahmsweise und nur dann bewilligt werden, falls wichtige Gründe schriftlich eingeschrieben nachgewiesen werden können: z.B. Krankheit/Unfall, Berufswechsel, Wohnortwechsel etc. Ein Ersatzteilnehmer kann ohne Mehrkosten gestellt werden.

Bei vorzeitigem Austritt während des Semesters erfolgt keine Rückzahlung oder Stornierung des Kursgeldes. Mit der Anmeldung zum Studiengang erklärt sich die Teilnehmerin, der Teilnehmer mit den allgemeinen Bedingungen und den Kursgebühren des BZWW einverstanden.

### **Programmänderungen, Streichung von Angeboten**

Programmänderungen oder die Streichung des Studiengangs bleiben vorbehalten. Das Schulgeld wird inklusive Einschreibegebühr voll zurückerstattet, falls eine Veranstaltung nicht durchgeführt wird oder eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Ansprüche. Programmänderungen oder Lektionenausfall begründen keinen Anspruch auf Rückzahlung bereits geleisteter Schulgelder.

### **Gerichtsstand**

Als Gerichtsstand gilt Weinfelden. // Version 30.05.10